

Hauptstelle RAA NRW  
Tiegelstraße 27  
45141 Essen

Die RAA im Internet: [www.raa.de](http://www.raa.de)

Ihre Ansprechpartner  
Referat Außerschulische Maßnahmen/  
Fort- und Weiterbildung  
Herr Dr. Walid Hafezi  
Frau Brigitte Rimbach  
Fon (0201) 8328-302/303  
Fax (0201) 8328-333  
Mail: [hafezi.hauptstelle@raa.de](mailto:hafezi.hauptstelle@raa.de)  
[rimbach.hauptstelle@raa.de](mailto:rimbach.hauptstelle@raa.de)

02.11.2006

Hauptstelle RAA NRW • Tiegelstr. 27 • 45141 Essen

## **Einladung Zukunftskongress „Zugewanderte: Gewinn für Arbeitgeber“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

viele Menschen mit Zuwanderungsgeschichte sind gut ausgebildete Fachkräfte, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder erfolgreiche Geschäftsleute. Solches Personal wird in der Wirtschaft gebraucht – nicht zuletzt auch deshalb, weil durch die demografische Entwicklung der Wettbewerb um qualifiziertes Fachpersonal zunimmt.

Schon heute haben zahlreiche Arbeitgeber erkannt, dass sie von jungen Fachkräften mit Zuwanderungsgeschichte profitieren können. Vielfalt wird von ihnen als Wettbewerbsvorteil und Imagegewinn begriffen und deshalb gezielt ein- und umgesetzt.

Um die Bedeutung junger Zugewanderter und ihrer Qualifikationen für den Arbeitsmarkt geht es beim

**Zukunftskongress „Zugewanderte: Gewinn für Arbeitgeber“  
am 4. Dezember 2006  
von 11.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr  
im Trainingscenter der Metro AG, Metrostraße 1, 40235 Düsseldorf**

Hiermit möchten wir Sie herzlich zu dieser Veranstaltung einladen.

Der Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW, **Armin Laschet**, wird die Positionen der Landesregierung zum Thema darstellen. Dr. **Hilmar Schneider** vom Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit in Bonn wird über den demografischen Wandel, Trends und Anforderungen von morgen informieren.



Regionale Arbeitsstellen zur Förderung von  
Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien


Bestehende Probleme will der Zukunftskongress nicht ausblenden: Im Talkgespräch nach dem Muster der WDR-Sendung „**hartaberfair**“ werden kontroverse Sichtweisen aufeinander treffen.

Von den Kompetenzen junger Zugewanderter können Sie sich vor Ort überzeugen: Viele werden anwesend sein, die den Zukunftskongress geplant und vorbereitet haben und selbst mit umsetzen. Kommen Sie mit ihnen ins Gespräch!

Zwischen den inhaltlichen Vorträgen und der Diskussion wird der Kölner Kabarettist **Jürgen Becker** das Programm auflockern. Kongressbegleitend wird eine **Ausstellung** zu erfolgreichen Ansätzen und Konzepten zum Thema „Berufliche Integration“ präsentiert.

Entdecken Sie die „Potenziale“ junger Zugewanderter, erfahren Sie, wie Betriebe durch sie gewinnen können, erleben Sie interessante Diskussionen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis zum **22. November 2006**.

Mit freundlichen Grüßen



Christiane Bainski  
Leiterin der Hauptstelle RAA NRW

**Anlagen:**      Programmflyer Zukunftskongress, Anmeldeformular

**Veranstalter** des Zukunftskongresses ist die Hauptstelle RAA NRW mit Unterstützung des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW in Kooperation mit der Metro AG, Düsseldorf, der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH), der Initiative Zukunft, der BQN Essen, der IHK Düsseldorf sowie den RAA Bochum, Düsseldorf, Duisburg, Hamm und Wuppertal.